

In Wien überzeugt

30. NOVEMBER 2011

WIEN. Michael und Claudia Sawang sowie Dirk und Fabienne Regitz von der Tanzsportabteilung der TSG 1862 Weinheim wurden beim Welttranglistenturnier der Austrian Open in der Wiener Stadthalle für ihre hervorragenden Leistungen mit der Final- beziehungsweise Semifinalteilnahme belohnt.

In der Wiener Stadthalle stellten sich 32 Paare aus elf Ländern dem internationalen Wertungsgericht. Zusammen mit dem Vize-Weltmeister aus Italien und vielen anderen nationalen Meistern qualifizierten sich die Weinheimer für das zwölfpaarige Semifinale. Für Dirk und Fabienne Regitz kam hier aber das „Aus“ und sie nahmen am Ende Platz elf mit nach Hause.

„Damit sind wir sehr zufrieden. Wir sind im ersten Jahr bei den Senioren und noch dabei, uns zu etablieren. Wir hatten im Vorfeld des Wiener Turniers vier Wochen lang mit Erkältungen zu kämpfen, sodass unsere Teilnahme fraglich war, da kann man nur happy sein über das Ergebnis.“ Mit diesem Erfolg haben sich die Zehntänzer innerhalb ihres ersten Jahres in der Weltrangliste der Lateiner bis auf Platz 44 vorgearbeitet. Jetzt arbeiten sie auf die deutsche Meisterschaft der Kombination, bestehend aus Standard und Latein, hin. Nach einem fünften Platz 2011 sind die Ziele für April 2012 noch höher gesteckt. „Wir möchten einen Treppchenplatz ergattern.“

Nachdem sie im letzten Jahr in Wien nur haarscharf das Finale verpasst hatten, waren Michael und Claudia Sawang in diesem Jahr umso erfreuter über den Einzug in die Runde der besten Sechs. Dort gaben sie Gas und zeigten Temperament und Klasse. Wie eng die Spitzenpaare beieinander lagen zeigte



Inzwischen Achte der Weltrangliste: Michael und Claudia Sawang von der TSA Weinheim.

die Wertung. Mit gemischten Wertungen von 1 bis 6 belegten Claudia und Mikel am Ende Rang fünf. Einige der Unparteiischen sahen die Weinheimer Trainer zwar deutlich weiter vorne, aber da fehlte ein Quäntchen Glück.

„Wir sind super glücklich und zufrieden. Unser Training war in letzter Zeit etwas eingeschränkt und daher sind wir nun sehr erleichtert“ sagte Claudia Sawang nach dem Turnier. Die Sawangs belegen nun Platz acht der Weltrangliste. Noch am gleichen Wochenende gewannen sie das Endturnier der TBW-Trophy in Sinsheim, bei der die besten Paare der baden-württembergischen Turnierserie eingeladen werden. Nun stehen wieder Weltranglistenturniere in Salou (Spanien) und Rouen (Frankreich) auf dem Plan.